

Essenz: Liebste Kinder, der Vater, der Ozean des Wissens, ist persönlich gekommen, um vor euch Kindern den Tanz des Wissens aufzuführen. Dieser Tanz des Wissens ist sehr gut und ihr werdet kluge, dienstfähige Kinder.

Frage: Welches Hobby entwickelt ihr im Übergangszeitalter?

Antwort: Es ist euer spirituelles Hobby, in Erinnerung zu sein. Zusammen mit diesem Hobby, führt ihr auch göttliche, spirituelle Handlungen aus. Ihr seid Brahmanen. Erzählt jedem definitiv die Geschichte der Wahrheit. Ihr pflegt auch das Hobby, Dienst zu tun.

Lied: Hab Geduld, oh Geist, die Tage des Glücks werden kommen!

Om Shanti. Ein Patient im Krankenhaus hat Geduld und hofft, von den Schmerzen befreit zu werden. Er fragt den Arzt, wie sein Zustand sei und wann er frei von dieser Erkrankung werde. All das sind begrenzte Dinge. Dies hier ist eine unbegrenzte Angelegenheit. Der Vater kommt und unterrichtet euch Kinder. Ihr versteht, dass dies ein Spiel ist, das aus Glück und Leid besteht. Ihr Kinder erfahrt hier mehr Wohltat als im Goldenen Zeitalter, denn ihr wisst, dass ihr euch hier in Gottes Schoß befindet, dass ihr Seine Kinder seid. In dieser Zeit gibt es für euch edles inkognito Lob. Obwohl die Menschen den Vater „Shiva“, „Ishwar“ oder „Bhagwan“ etc. nennen, kennen sie Ihn nicht. Sie rufen weiterhin nach Ihm. Dies alles geschieht gemäß dem Drama. Es gibt Wissen und Ignoranz – Tag und Nacht. Sie singen es ständig, aber ihr Intellekt ist so unrein/ tamopradhan, dass sie sich selbst nicht einmal als tamopradhan erkennen können. Erst wenn jemand in seinem Schicksal das Erbe des Vaters erhält, wird er diese Dinge verstehen. Ihr Kinder wisst, dass ihr in extremer Dunkelheit wart. Der Vater ist jetzt gekommen, deshalb haben wir so viel Licht erlangt! Dieses Wissen, das der Vater gibt, steht in keiner der Veden, Schriften oder in der Granth usw. Der Vater erzählt euch alles euch und beweist es. Ich gebe euch Kindern das Licht dieses Wissens über den Schöpfer, über Anfang, Verlauf und Ende der Schöpfung. Dann wird es wieder vergessen. Außer euch kann niemand dieses Wissen erhalten. Später wird es dann wieder vergessen. Ihr versteht: Das Eiserne Zeitalter ist vergangen und dann wird es sich nach 5.000 Jahren identisch wiederholen. Das ist etwas Neues und es wird nicht in den Schriften erwähnt. Der Vater gibt jedem dasselbe Wissen, aber ihr seid alle unterschiedlich, wenn es um dessen Verinnerlichung geht. Wenn gute, dienstfähige Kinder auftauchen, dann zeigt sich Babas Tanz des Wissens dementsprechend. Wenn das Publikum einer Tänzerin zusieht, die sehr begeistert ist, sieht man wie sie sehr schön und glücklich tanzt. Wenn nur wenige zusehen, wird sie sehr normal tanzen. Wenn aber viele applaudieren, dann wächst auch ihre Begeisterung. Hier ist es genauso. Alle Kinder hören der Murli zu, aber es ist etwas Besonderes, Baba persönlich zuzuhören, von Angesicht zu Angesicht. Auch Shri Krishna wird dargestellt, wie er tanzte; aber das war kein physischer Tanz. Es war der Tanz des Wissens. Shiv Baba erzählt uns: Ich komme, um den Tanz des Wissens aufzuführen. Ich bin der Ozean des Wissens und daher tauchen sehr gute Punkte auf. Dies ist die Flöte der Murli des Wissens, keine hölzerne Flöte. Wird der Läuterer Vater kommen und euch Raja Yoga lehren oder wird Er eine hölzerne Flöte spielen? Keiner wird je glauben, dass der Vater kommt und auf diese Weise Raja Yoga lehrt. Ihr versteht es jetzt, aber ansonsten versteht es kein anderer Mensch. Wer hierher kommt, beansprucht einen unterschiedlichen Status. Wie sehr auch immer ihr euch im letzten Kreislauf bemüht habt, genauso werdet ihr euch jetzt wieder einsetzen. Kinder, ihr wisst, dass der Vater hier ist und alle Geheimnisse offenbart, genauso wie im letzten Kreislauf. Er sagt: Auch Ich bin an das Drama gebunden; alle sind an

das Drama gebunden. Was auch immer im Goldenen Zeitalter geschah – es wird wieder geschehen. Es gibt so viele verschiedene Lebensformen. Im Goldenen Zeitalter wird es nicht so viele Spezies geben wie jetzt hier. Dort gibt es nur eine kleine Vielfalt. Später wird ihre Zahl wieder größer werden, genauso wie sich auch die Religionen weiter ausdehnen. Sie gibt es im Goldenen Zeitalter alle nicht. Dort seht ihr nur die Dinge des Goldenen Zeitalters. Nichts, wird dort Schmutz oder Müll verursachen. Die Menschen dort werden Götter und Göttinnen genannt. In keinem anderen Land wird jemand Gottheit genannt. Sie haben definitiv im Kaiserreich des Himmels geherrscht. Seht euch an, wie intensiv sie verehrt werden! Ihr Kinder habt jetzt Geduld entwickelt. Ihr wisst, wie hoch oder wie gering euer Status sein wird, gemäß der Noten mit denen ihr bestehen werdet. Jeder von euch kann selbst erkennen, welchen guten Dienst dieser oder jener tut. Ja, während ihr weiter geht, werden auch Stürme kommen.

Der Vater sag: Kinder, es sollten keine üblen Stürme oder Omen zu euch kommen. Maya bringt selbst gute Kinder zu Fall. Der Vater gibt euch Geduld: Es dauert nicht mehr lang, Verrichtet Dienst. Wenn diese Etablierung abgeschlossen ist, könnt ihr nach Hause zurückkehren. Keine einzige Sekunde kann sich darin verändern. Nur ihr Kinder versteht dieses Geheimnis. Wir sind Schauspieler in einem Drama und spielen die wichtigsten Rollen darin. Dieses Spiel von Sieg und Niederlage basiert auf Bharat. Bharat war so rein; es gab so viel Frieden und Reinheit – eine Sache von gestern. Erst gestern haben wir diese Rollen gespielt. Die ganzen Rollen der 5.000 Jahre sind (in der Seele) aufgezeichnet. Wir sind durch den Zyklus gegangen, jetzt haben wir wieder Yoga, die Verbindung mit dem Vater. Dadurch wird die Legierung, die Verschmutzung, aus der Seele entfernt. erinnert euch an den Vater und ihr erinnert euch auch an die Erbschaft. Erkennt jedoch zuallererst Alpha! Er sagt: Wenn ihr Mich erkennt/versteht, werdet ihr alles verstehen. Dieses Wissen ist sehr einfach – eine Sache von nur einer Sekunde. Trotzdem erklärt Baba es euch immer wieder und gibt euch Wissenspunkte. Der Hauptpunkt ist „Manmanabhav“, da liegen die Hindernisse. Wenn eine Identifikation mit dem Körper vorhanden ist, erstickt ihr auf viele Weise und sie lässt nicht zu, dass ihr im Yoga bleiben könnt. Auf dem Anbetungsweg setzen sie sich hin, um sich an Shri Krishna zu erinnern, aber ihr Intellekt/ihre Aufmerksamkeit geht dann in viele verschiedene Richtungen! Jeder hat diese Erfahrung der Anbetung gemacht. Sie gehört zu diesem Leben. Versteht *dieses* Leben und ihr versteht auch eure vergangenen Leben. Ihr Kinder habt das Hobby entwickelt, euch an den Vater zu erinnern. Je mehr Erinnerung, desto mehr wächst euer Glück. Zusammen damit handelt jetzt auch in der Welt göttlich und spirituell. Ihr seid Brahmanen und erzählt die Geschichte des wahren Narayan, die Geschichte der Unsterblichkeit. Es gibt nur einen Hauptaspekt, in dem alles andere enthalten ist: Nur durch die Erinnerung können eure Sünden (karmischen Schulden) beglichen werden. Nur dieses eine Hobby ist spirituell. Der Vater erklärt, dass Gyan sehr leicht verständlich ist. Man erinnert sich an den Namen „Kumaris“. Die Adhar Kumaris und Kumars (verheiratete BKs) loben die Kumaris sehr, denn sie sind frei von Bindungen. Ein Ehemann dagegen wird sie lasterhaft machen. Der Vater schmückt euch, um euch in den Himmel zu schicken, in den süßen Ozean. Er betont: Vergesst diese alte Welt, auch eure alten Körper. Die Seele sagt: „Ich habe die 84 Leben vollendet und werde jetzt meine vollständige Erbschaft vom Vater beanspruchen.“ Obwohl ihr mutig bleibt, gibt es dennoch einen Kampf gegen Maya. Dieser Baba steht vorn. Er musste den meisten Stürmen Mayas ins Auge sehen. Viele kommen und erzählen Baba Dinge, die ihnen widerfahren sind und Baba hat dann geantwortet: Kinder, diese Stürme werden auf jeden Fall kommen. Zuerst sind sie zu mir gekommen. Am Ende werdet ihr alle eure Karmateetstufe erreichen. Das ist nichts Neues; es passierte auch im letzten Kreislauf. Ihr habt eure Rollen im Drama gespielt und ihr kehrt jetzt nach Hause zurück. Versteht, dass diese alte Welt die Hölle ist. Man sagt: „Lakshmi und Narayan lebten in einem Ozean aus Milch.“ Die Menschen bauten so schöne Tempel für sie. Wenn

einer fertig war, haben sie einen pool mit Milch gefüllt und eine Statue von Vishnu hineingestellt. Sie haben viele sehr gute Abbilder geschaffen und sie dann angebetet. Zu der Zeit war alles noch sehr preiswert. Baba hat all das gesehen. Dieses Bharat war so ein reiner Ozean aus Milch! Es war als ob die Flüsse aus Ghee und Milch bestanden. Sie wollten nur dieses Lob darstellen. Sobald ihr den Himmel erwähnt, läuft ihnen das Wasser im Mund zusammen. Jedes von euch Kindern hat jetzt das Dritte Auge des Wissens erhalten. Deshalb versteht ihr die unkörperliche Welt, die subtile Region und die physische Welt sehr deutlich. Und habt dadurch Erkenntnisse gewonnen. Eure Aufmerksamkeit richtet sich auf das Zuhause und auf den Himmel. Alles dort wird neu sein. Baba war sehr glücklich, wenn er mit viel Liebe das Bild Shri Narayans angeschaut hat. Er wusste jedoch nicht, dass er selbst Narayan werden würde. Jetzt habt ihr von Shiv Baba Wissen erhalten. Diesen Diskus der Selbsterkenntnis dreht sich ständig in eurem Bewusstsein. Ihr habt das Glück, dass der Unbegrenzte euer Lehrer ist und euch alles beibringt. Da es jedoch eine neue Sache ist, vergesst ihr es immer wieder. Wenn ihr dann aber „Baba“ sagt, steigt das Barometer eures Glücks hoch an. Ramtirath war ein Anbeter Shri Krishnas und deshalb bemüht er sich so sehr, eine Vision von Krishna zu erhalten. Als er dann eine Vision bekommen hatte, war er sehr glücklich. Aber was passierte dadurch? Er hat dadurch nichts gewonnen! Ihr Kinder hier seid glücklich, denn ihr wisst, dass ihr für 21 Leben einen hohen Status erlangen könnt. Dreiviertel des Kreislaufs seid ihr glücklich. Wenn es halb und halb wäre, wäre das kein Gewinn. Ihr seid Dreiviertel des Kreislaufs glücklich. Niemand sonst kann so viel Glück erfahren wie ihr. Für euch ist das Glück grenzenlos. Wo das Glück so groß ist, kennt ihr keinerlei Leid. Im Übergangszeitalter versteht ihr beides; dass ihr aus all dem Leid ins Glück geht. Eure Gesichter sehen den Tag, eure Füße dagegen befinden sich noch in der Nacht. Stoßt diese alten Welt von euch, d.h. entfernt sie aus eurem Bewusstsein.

Ihr wisst, dass ihr jetzt nach Hause zurückkehren werdet. Ihr habt viele Rollen gespielt. Sprecht auf diese Weise zu euch selbst! Je öfter ihr euch jetzt an Baba erinnert, desto gründlicher wird der Rost entfernt. Je mehr ihr euch im Dienst des Vaters engagiert und andere euch gleich macht, desto schneller werdet ihr den Vater offenbaren. Euch ist bewusst, dass ihr jetzt nach Hause zurückkehren müsst. Erinnert euch deshalb nur daran. Ein altes Gebäude zerfällt immer mehr. Seht euch den Unterschied an, zwischen einem alten und einem neuen Gebäude! Er ist so groß wie zwischen Tag und Nacht. Dies hier ist ein Fluss aus Gift.; die Leute kämpfen gegeneinander und töten sich. Jetzt, da Baba gekommen ist, haben sehr viele Kämpfe begonnen. Wenn eine Ehefrau nicht zustimmt, in das Laster der sinnlichen Begierde zu gehen, wird sie sehr belästigt! Die Menschen bereiten einander so viele Schwierigkeiten. So viel Ungeheuerlichkeit geschah im letzten Kreislauf. Die Dinge, an die man sich erinnert, beziehen sich auf die Gegenwart. Ihr könnt hören, wie laut die Mütter rufen. Dieser Teil des Dramas wird jetzt wieder aufgeführt. Niemand, außer dem Vater und euch Kindern, weiß dies. Wenn ihr weitergeht, werden es immer mehr erkennen. Man erinnert sich daran, dass der Vater der Läuterer und Spender der Erlöser für alle ist. Erklärt, wie Bharat zum Himmel wurde und wie das Land zur Hölle wurde: „Kommt! Wir erläutern euch die Geschichte und Geographie der gesamten Welt.“ Nur Gott und ihr Kinder kennt diese unbegrenzte Geschichte und Geographie. Ihr wisst, wie Reinheit, Frieden und Glück wieder etabliert werden. Ihr werdet definitiv eure unbegrenzte Erbschaft vom Unbegrenzten Vater beanspruchen. „Kommt herein, um das zu verstehen.“ Es gibt viele Themen. Die Köpfe von euch Kindern, fließen jetzt über vor lauter Wissen. Euer Glück steigt immer höher! Ihr verfügt über das gesamte Wissen, das ihr von dem Wissensvollen erlangt. Bald werden wir gehen und werden wie Lakshmi und Narayan. Dieses Wissen wird jedoch nicht bleiben. Dies sind so tiefe Zusammenhänge, die verstanden werden sollten. Ihr Kinder versteht das Bild der Treppe sehr gut. Es zeigt den Kreislauf

der 84 Leben. Erklärt es den Menschen. Diese Welt kann nicht „Himmel“ oder „reine Welt“ genannt werden. Das Goldene Zeitalter ist vom Eisernen Zeitalter getrennt. Es ist sehr leicht zu erkennen, wie sich dieser Weltkreislauf dreht. Die Erklärungen sind gut, aber viele sind unfähig, sich darum zu bemühen, auf der Pilgerreise der Erinnerung zu bleiben. Achcha.

Den lieblichen, innig geliebten Kindern, Liebe, Erinnerung und Guten Morgen von Mutter und Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu euch spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Entfernt diese alte Welt und eure Körper aus eurem Bewusstsein und erinnert euch an den Vater und an das Zuhause. Bleibt konstant heiter darüber, dass eure Tage des Glücks jetzt bald kommen werden.

2. Durchdenkt dieses Wissen sehr tief, das ihr vom Vater, vom Ozean des Wissens, erhaltet, damit euer Intellekt überfließt. Werdet nicht körperbewusst und erstickt nicht/verschluckt euch nicht auf irgendeine Weise.

Segen: Mögest du auf BapDadas Herzensthron sitzen, indem du immer auf dem Thron deiner eigenen stabilen Stufe bleibst.

Der erhabenste Thron ist BapDadas Herzensthron. Um auf diesem Thron sitzen zu können, benötigt ihr euren eigenen Thron einer unerschütterlichen, stabilen und beständigen Stufe. Wenn ihr nicht in dieser Stufe stabil sein könnt, könnt ihr auch nicht stabil auf BapDadas Herzensthron bleiben. Seid dafür ein unsterbliches Abbild und bleibt auf eurem Thron in der Mitte der Stirn. Schwankt nie auf diesem eurem Thron; dann könnt ihr auch auf BapDadas Herzensthron sitzen.

Slogan: Transformiert durch eure reinen Gedanken, alles Negative in etwas Positives.

***** O M S H A N T I *****

Avyakt Signal: Um großartig zu werden, verinnerlicht die Tugenden der Liebenswürdigkeit und Demut.

Vater Brahma möchte ein Lächeln der Spiritualität auf dem Gesicht jedes Kindes sehen. Zweitens möchte er liebliche, freundliche Worte von euren Lippen hören. Es sollte kein einziges Wort ohne Liebenswürdigkeit gesprochen werden. Spiritualität auf eurem Gesicht, Lieblichkeit in euren Worten und immer gute Wünsche im Geist und Intellekt! Fühlt euch als barmherzige Gebende, folgt dem Vater mit jedem Schritt. Gebt die Rückgabe für Seine Erhaltung/Unterstützung.